

Hinweise für Mentor:innen von Studentischen Lehr-/Lernprojekten der »Bauhaus.Module«

Stand: 15.11.2021

Dipl.-Ing.
Ronny Schüler

Universitätsentwicklung
Bauhaus.Module

Studentische Lehrende benötigen eine:n Mentor:in für die Durchführung ihres Studentischen Lernprojekts im Rahmen der »Bauhaus.Module«. Folgender Leitfaden informiert Sie über die damit verbundenen Aufgaben und soll Sie dabei unterstützen, diesen bestmöglich und planbar nachzukommen.

Grundgedanke

Bei den Lehrveranstaltungen der »Bauhaus.Module« handelt es sich um ein zusätzliches Lehrangebot, das fächerübergreifend angelegt ist und als Studienleistung belegbar sein soll. Es muss damit den Anforderungen der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) im Sinne des Qualifikationsrahmens entsprechen, einen Kompetenzerwerb zum Ziel haben und diesen in klar benennbare Anforderungen formulieren. Dies gilt auch für die Studentischen Lernprojekte.

Ausschreibung der Förderung

Studentische Lernprojekte können aus dem Fonds »Bauhaus.Module« gefördert werden. Die Ausschreibungen sind verfügbar

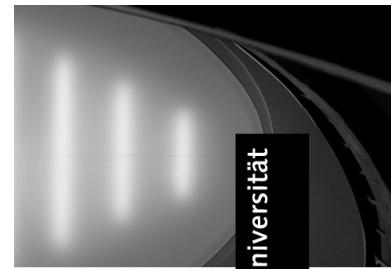
- für das Wintersemester im Mai/Juni, Antragsfrist ist Anfang Juli
- für das Sommersemester im November/Dezember, Antragsfrist ist Anfang Januar auf <https://www.uni-weimar.de/bauhausmodule/lehren/antragstellung-anmeldung>.

Antragstellung/ Zusage Mentoring

Um die Anrechenbarkeit der Studentischen Lernprojekte zu sichern, müssen Leistungsanforderungen und Bewertungskriterien klar definiert sein. Hierfür benötigen die studentischen Lehrenden Ihre Unterstützung als Mentor:innen, da nur Sie formal die Leistungsmeldung am Ende des Semesters vornehmen können und Konzeption, Ziel und Umsetzung der LV mit tragen sollten.

Die folgenden Punkte sollten daher bereits bei Zusage der Mentor:innenschaft mit den studentischen Lehrenden geklärt werden. Sie sind zudem für die Beantragung und die Abrechnung der Förderung durch die Studierenden erforderlich:

- Abstimmung mit den studentischen Lehrenden zu Leistungsanforderungen (differenziert nach Bachelor und Master).
 - Grundsätzlich sollen Lehrveranstaltungen der »Bauhaus.Module« sowohl Studierenden im Bachelor wie auch im Master offenstehen.
 - Dabei ist eine differenzierte Leistungsanforderung entsprechend den unterschiedlichen Qualifikationsziele zu definieren.
 - Nähere Informationen dazu finden sich im Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse.
(https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2017/2017_02_16-Qualifikationsrahmen.pdf)



Amalienstraße 13
99423 Weimar
Deutschland

Postanschrift
99421 Weimar
Deutschland

Telefon
+49 (0) 36 43/58 12 63

Fax
+49 (0) 36 43/58 12 53

E-Mail
ronny.schueler@uni-weimar.de

www.uni-weimar.de/bauhausmodule

- Abstimmung mit den studentischen Lehrenden zu Leistungsbewertung
 - Wer bewertet auf welcher Basis?
 - Welche Kriterien werden bei der Bewertung herangezogen?
 - Was ist auch fachlicher Perspektive unumgänglich?
 - Wie können die verschiedenen fachliche Hintergründe der Teilnehmenden berücksichtigt werden?
- Abstimmung zu Begleitung während des Semesters
 - Welche Rollen- und Aufgabenverteilung gibt es zwischen Mentor:in und studentischen Lehrenden während des Semesters?
 - Was ist leistbar?
 - Was ist erforderlich?

Dipl.-Ing.
Ronny Schüler

Universitätsentwicklung
Bauhaus.Module

Semesterstart

Für einen reibungslosen Semesterstart sind die studentischen Lehrenden zudem auf Ihre Unterstützung bei folgenden Punkten angewiesen:

- Terminplanung
- Bisoneintrag
- Raumbedarf
- Honorarverträge, HiWi-Verträge, Lehraufträge
- Einrichtung des Moodle-Raums

Bei Fragen wenden sich Sie sich bitte gerne an

Ronny Schüler
 bauhaus.module@uni-weimar.de
 03643 – 58 12 63.

Vielen Dank für die Unterstützung bei der Umsetzung der »Bauhaus.Module« und insbesondere der studentischen Lehrenden!